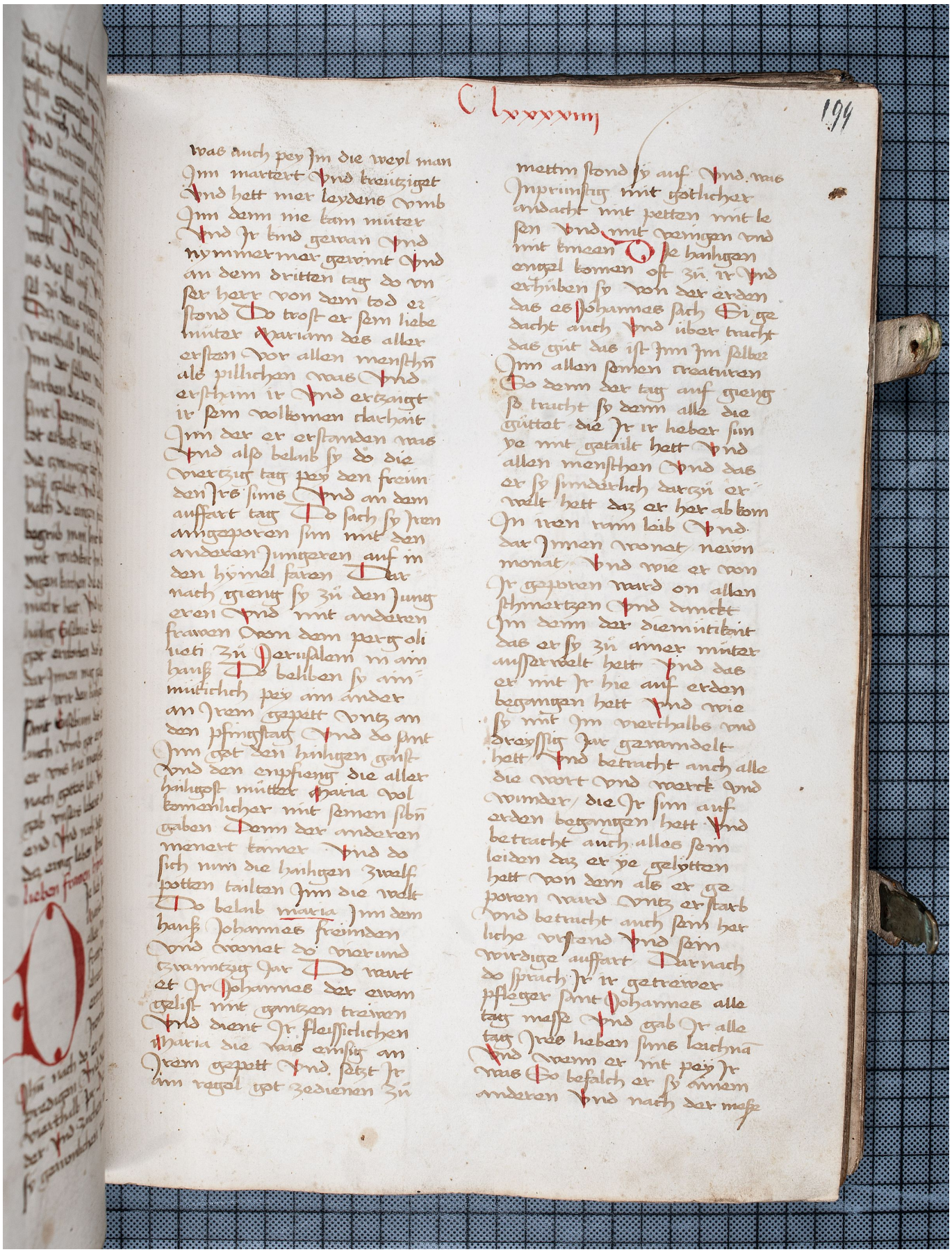
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



C lxxxxviij 194

was auch pey jm die weyl man
jm martert vnd creutziget
vnd hett mer leydens vmb
jm dem nie kein mütter
vnd jr kind gewan vnd
nymmermer gewint vnd
an dem dritten tag do vn
ser herr von dem tod er
stand Do trost er sein liebe
mütter Mariam des aller
ersten vor allen menschen
als pillichen was vnd
erscheint ir vnd erzaigt
ir sein vollkomen clarheit
jm der er erstanden was
vnd also belib sy do die
vierzig tag pey den freun
den jres sims vnd an dem
auffart tag Do sach sy jren
angeporen sun mit den
andern jungern auf in
den himel faren Dar
nach gieng sy zu den jung
eren vnd mit anderen
frauen von dem perg oli
veti zu Jerusalem in ain
hauß Do belben sy ain
mütichch pey ain ander
an jrem gepett vntz an
den pfingstag vnd do sint
jm gott den hailigen geist
vnd den enpfieng die aller
hailigost mütter Maria vol
komenlicher mit seinen sibn
gaben Dem der anderen
monert kamer vnd do
sich nun die hailigen zwalf
potten teilten jm die welt
Do belib Maria jm dem
hauß Johannes freunden
vnd wonet do vier und
zwaintzig jar Do want
et jr Johannes der eram
gelist mit gantzen treuen
vnd dient jr fleissiclichen
Maria die was emsig an
jrem gepett vnd setzt jr
ain vagel ypt zedienen zu
mettn stond sy auf vnd was
jnprimstig mit gotlicher
andacht mit petten mit le
sen vnd mit sengen vnd
mit tmean O se hailigen
engel komen oft zu ir vnd
erhiben sy von der erden
das es Johannes sich Di ge
dacht auch vnd über tracht
das gut das ist jm jm selber
jm allen seinen creaturen
Do denn der tag auf gieng
so tracht sy denn alle die
gütter die jr ir heber sun
ye mit gateilt hett vnd
allen menschen vnd das
er sy sunderlich darzu er
welt hett daz er her ab kom
jn iren rein leib vnd
dar jnnen wonet neun
monat vnd wie er von
jr geporen ward on allen
schmertzen vnd demelt
jm denn der diemutikait
das er sy zu ainer mütter
auserwelt hett vnd das
er mit jr hie auf erden
begangen hett vnd wie
sy mit jm vierthalbs vnd
dreissig jar gewandelt
hett vnd betracht auch alle
die wort vnd werk vnd
wunder die jr sun auf
erden begangen hett vnd
betracht auch alles sein
leiden daz er ye gelytten
hett von dem als er ge
poren ward vntz er starb
vnd betracht auch sein har
liche vrstand vnd sein
wurdige auffart Darnach
do sprach jr ir getreuwer
pfleger sunt Johannes alle
tag messe vnd gab jr alle
tag jres heben sunes leichna
vnd wenn er mit pey jr
was Do befalch er sy ainem
anderen vnd nach der messe